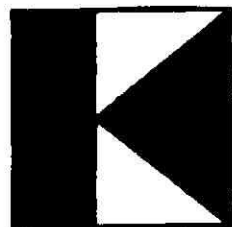


Willst Du Spaß



dann bist Du bei uns genau richtig



Nach Pfingsten gründen wir die neue Gruppe
"JUNGKOLPING 4"



Egal, ob Du ein Mädchen oder ein Junge bist, hauptsache Du bist zwischen 12 und 14 Jahre alt und hast Lust mit Gleichgesinnten in einer Gruppe viel Spaß zu haben.

Was da geboten wird?

Spieleabend, Radltour, Kochen, Kino, Geländespiele, Zeltlager und vieles mehr!

Wann ist das?

Nach Pfingsten werden wir im Pfarrbrief, in der Zeitung und in der Schule weitere Informationen bekannt geben!

KOLPING

23. Jahrgang 1/01

23. Jahrgang 1/01

23. Jahrgang 1/01

aktuell - Kolpingsfamilie Kösching - aktuell

Termine - Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen - Ereignisse

Nachstehend geben wir wieder die Programme der einzelnen Gruppen und des Gesamtvereins bekannt und berichten über Vergangenes und Geplantes. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.



Kolpingsfamilie Kösching jetzt im internet
www.kolping-koesching.de

Mitgliederversammlung 2001

Die Jahreshauptversammlung 2001 (ohne Neuwahlen) findet am **Samstag, den 31.03.2001** um 20.00 Uhr im Kolpingheim statt.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

1. Begrüßung
2. Geistliches Wort von Kaplan Norbert Große
3. Verlesung des Protokolls vom Vorjahr durch Schriftführer Martin Deindl
4. Kassenbericht durch Kassier Binder Peter, Bericht der Kassenrevisoren, Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahl eines 2. Kassiers
6. Berichte der Sachgruppenleiter
Gruppe Senioren Gruppe Erwachsene Gruppe Junge Erwachsene Gruppe Jungkolping
Gruppe Junge Familien Kultur, Freizeit und Sport
7. Bericht des Vorsitzenden
8. Mitgliederbewegungen und Gebet für verstorbene Mitglieder
9. Beitragsanpassung an den Euro
10. Verschiedenes, Wünsche und Anträge
11. Schlusswort

Über zahlreiche Teilnahme an der Jahreshauptversammlung würden wir uns sehr freuen.

Die Vorstandschaft

Rückblick:

Törggelen:

Froh gelaunt fuhren am 20.10.2000 um 16.00 Uhr 51 Kolpinger im vollbesetzten, von Hans Weiß gesteuerten Reisebus nach Rodeneck/Südtirol. Die gute Stimmung hielt das ganze Wochenende an, denn es war Törggelen angesagt. Wie vor zwei Jahren hatten wir wieder den Gasthof zum Löwen ausgewählt. Unser erster Programmpunkt, der Besuch der Burg Rodeneck am Samstagmorgen, fiel buchstäblich ins Wasser. Die Burg konnte wegen eines Wasserrohrbruchs nicht besichtigt werden.

Das durchwachsene Wetter am Samstag hinderte die Gruppe nicht, nach einem Besuch von Kastelruth, noch einen ausgiebigen Spaziergang auf der Seiser Alm zu unternehmen. Von den umliegenden Bergen wie Langkofel, Geislerspitzen und Schlern war leider nichts zu sehen.

Am Abend wurde dann getörggelt – nicht getorkelt. Nach einem ausgiebigen 7-Gänge-Menü bei dem auch Kastanien und der neue Wein gereicht wurden, spielte für uns die Volksmusikgruppe „Edelweiß-Duo“ auf. Erst kurz vor Mitternacht verabschiedeten sich die ersten älteren Teilnehmer vom Fest, ein Beweis, dass es ihnen gefallen hat. Die letzten, noch etwas jüngeren Kolpingmitglieder krochen nach 3.00 Uhr in die Betten. Der Sonntag begann mit dem Gottesdienst. Anschließend fuhren 40 Personen mit dem Bus hinauf zur Rodenecker Alm und wanderten bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen auf einer leichten sehr schönen Wanderweg über die Ronerhütte zur Rastnerhütte in 1930 m Höhe. Nach einer ausgiebigen Rast ging es wieder zurück zum Parkplatz und dann hinunter nach Rodeneck.

Die in Rodeneck gebliebenen Teilnehmer wurden von Peter Binder und Jens Richert zur Speckstube nach Gifen geführt. Nach einer deftigen Brotzeit in der Speckstube wanderten sie zurück nach Rodeneck, wo nach einer letzten Kaffeepause im Gasthof zum Löwen um 16.00 Uhr die Rückreise angetreten wurde. Pünktlich wie vorgesehen erreichte der Reisebus gegen 20.00 Uhr wieder Kösching.

Die meisten Teilnehmer waren sich einig, dass sie in einigen Jahren, wenn wieder zum Törggelen eingeladen wird, auch wieder dabei sein wollen. Es müsste dann schon mit dem Teufel zugehen, wenn wir im dritten Anlauf nicht die Rodenecker Burg stürmen würden.

Ein Dank gilt allen, die an der Organisation dieser Fahrt mitgewirkt haben. Herzlich bedanken dürfen wir uns auch bei Amort Hubert und Gabi vom Gasthof zum Löwen für die freundliche Aufnahme.

Ein ganz besonderer Dank gilt zum Schluss unserem Busfahrer Hans Weiß.

Bereits gebuchte Törggelenfahrten: 11.-13.Oktober 2002 und 15.-17.Oktober 2004, Gasthof zum Löwen

Sportrückblick:

Volleyball 2000:

Zwei Kolpingmannschaften nahmen an der 6. Marktmeisterschaft am 19.8. und 20.8.2000 teil. Es wurde nach den gleichen Regeln wie 1998 mit gemischten Mannschaften gespielt. Bei jeder Mannschaft mussten im Spiel mindestens 2 Spielerinnen auf dem Platz sein.

Die Mannschaft Kolping I gewann den Titel des Marktmeisters.

In der Mannschaft von Kolping I spielten: Kolb Anita, Gitte u. Reinhard, Rosenkranz Peter, Weiß Stefan, Mittermeier Wolfgang und Nunner Stefan. Herzlichen Glückwunsch an die Sieger.

Nicht so gut wie Kolping I ging es unserer zweiten Mannschaft. Nach viel Pech bei den Spielen und knappen Niederlagen reichte es „nur“ zu einem 14. Platz bei 22 teilnehmenden Mannschaften.

Für Kolping II spielten: Schöberl Marion, Hauer Andrea u. Konrad, Igl Judith und Roland, Stark Wolfgang, Mittermeier Reinhard, Semmler Bernhard, Weber Knut und Riegelsberger Wolfgang

Tischtennis 2000:

Anlässlich ihres 40-jährigen Bestehens veranstaltete die DJK Kösching ein Tischtennisturnier für Freizeitmannschaften. Jede Mannschaft bestand aus drei Spielern.

Unsere erste Mannschaft mit Liepold Heinz, Bayerlein Helmut und Hauer Konrad belegte Dank Altprofi Heinz den ersten Platz. Unsere zweite Mannschaft wurde 12.

Hallenturnier im Fußball:

Beim Hallenturnier am 11.2.2001 in der Köschinger Mehrzweckhalle belegte unsere ersatzgeschwächte Mannschaft einen hervorragenden 2. Platz. Nach 3 Siegen und einer Niederlage in den Gruppenspielen erreichte unsere Mannschaft den ersten Platz in der Gruppe B. Nach einem Sieg im Halbfinalspiel wartete im Endspiel wieder der Bayern Fan Club gegen den wir bereits in den Gruppenspielen verloren hatten. Auch im Endspiel hatten wir wieder das Nachsehen und verloren mit 2:3.

Vereinsinternes Volleyball-Turnier:

Sechs Mannschaften nahmen heuer am 3.3., am von Peter Rosenkranz und Stefan Weiß hervorragend organisierten, vereinsinternen Volleyball-Turnier in der Mehrzweckhalle teil.

Drei Mannschaften hatten sich gemeldet, die anderen drei Mannschaften wurden aus den sonst noch erschienen Spielern zusammengestellt. Das spielerische Niveau war sehr ausgeglichen. Es hätte eigentlich jede Mannschaft den Sieg verdient gehabt.

Zum Schluss hatte das Dream-Team durch das bessere Punkteverhältnis die Nase vorne und belegte, gefolgt von den Caipiranhas und den Warmduschern, den ersten Platz. Einen hervorragenden vierten Platz belegten die v. Bayerlein Helmut angeführten Boandlkramer. Man muß hier bedenken, dass die Boandlkramer ein L. Durchschnittsalter von 47 Jahren hatten. Fünfter wurden die King-Kong's. Den undankbaren letzten Platz belegten die Senkrechstarter.

Bei der Siegerehrung am Abend im Kolpingheim, bei der jede Mannschaft einen Preis in Form einer Brotzeit erhielt, waren sich alle einig, dass das Turnier auch 2002 wieder stattfinden soll.

Theater:

Mit ca. 40 Besuchern weniger (430 zahlende Personen) als im Vorjahr musste sich heuer unsere Theatergruppe bei den drei Aufführungen des Lustspiels von Fred Bosch „Der Tyrann von Schnatterbeck“ an Weihnachten und Neujahr zufrieden geben. Was besonders aufgefallen ist, war die Tatsache, dass hauptsächlich unsere eigenen Mitglieder ausgeblieben sind.

Um den Zuschauerrückgang zu stoppen haben wir beschlossen, das nächste Mal bereits beim Kolpinggedenktag und der Weihnachtsfeier der „Jungen Familien“ Eintrittskarten an unsere Mitglieder zu verkaufen.

Wir bedanken uns bei der Pfarrei Kösching, die uns den Pfarrsaal für die Proben und Aufführungen überlassen hat. Einen besonderen Dank dürfen wir allen Organisatoren vor, hinter, auf und unter der Bühne und vor allen Dingen dem Regisseur Stefan Wolf aussprechen.

Neues Leitungsteam ab 2001:

Nach 12 Jahren Spielleitung hat Wolf Stefan darum gebeten ihn beim Theater zu entlasten. In Zukunft wird die Theatergruppe von einem Team geleitet. Im Team arbeiten mit: Kempa Brigitte, Altmann Georg, Diepold Martin, Rosenkranz Peter und Wolf Stefan. Die Vorstandschaft wünscht dem neuen Team eine glückliche Hand bei der Auswahl der Stücke und Spieler und viel Erfolg bei den Aufführungen.

Nikolausaktion:

7. Adventsgemäß wurde am 5.12.2000 wieder unsere Nikolausaktion durchgeführt. Unsere 6 Nikolaus- und Krampusse durften wieder annähernd 100 Familien in Kösching besuchen.

Da die Zahl der Anmeldungen in den nächsten Jahren sicher nicht zurückgehen wird haben wir beschlossen 2001 mit 7 Nikolausen auszurücken.

Die eingegangenen Spenden wurden wie folgt verteilt:

Nepalkinderhilfe Beilngries	250.-	Schwester Pfäler, Mission	300.-
Hautsche Krebskinderklinik	300.-	Sternstunden für Kinder	200.-
Jungkolpinggruppen Kösching	500.-	Kinderhilfe Kolping Brasilien	1200.-

In den 1200.- DM an die Kinderhilfe der Diözese Regensburg für Brasilien sind neben 500.- DM aus der Nikolausaktion auch noch 500.- DM von den Einnahmen des Kolping-Kindertheaters beim Weihnachtsmarkt und 200.- DM Spenden vom Kolpinggedenktag enthalten.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Spendern, Nikolausen, Knechten, VW-Busfahrern und bei den Personen, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Nikolausaktion mitgearbeitet haben.

Kirchenverwaltungswahl 2000

Wir gratulieren Altmann Georg und Heckl Manfred zur Wahl in die neue Kirchenverwaltung und hoffen, dass sie die Interessen von Kolping stets vertreten werden. Wir bedanken uns bei den ausscheidenden Mitgliedern Lechner Adalbert und Deindl Ilse für die vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit.

Kappenabend

Der bereits todgesagte Kappenabend entstand wieder wie Phönix aus der Asche. Dies deutete sich bereits im letzten Jahr mit etwas weniger Besucher an.

Die Bude war ziemlich voll. Alle, die kamen, wollten ihren Spaß und ein paar schöne Stunden mit Gleichgesinnten haben und sie wurden nicht enttäuscht. Noch bei keinem Kappenabend war das Publikum so gemischt wie heuer. Man sah 14-jährige in Begleitung ihrer Eltern und sogar über 60 Jahre alte Teilnehmer wurden gesichtet. Unter der von Alex (Danke, Danke!!) sehr gut ausgewählten Musik wurde bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen. Besonders gefallen hat die Mitternachtseinlage der „Ötzi und Antonia-Gruppe“ aus Austria.

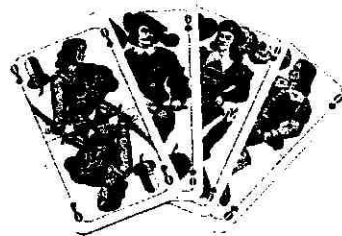
Ein besonderer Dank gilt wieder dem Team um Claudia, das den Kappenabend nicht nur hervorragend organisiert und durchgeführt, sondern am nächsten Tag bereits um 10.00 Uhr in der Frühe wieder für ein super sauberes Heim gesorgt hat.

Ganz herzlich bedanken dürfen wir uns bei den Bewohnern des Pfarrhauses, dass unsere Ruhestörung durch „laute“ Musik akzeptiert wurde.

Hohenau / Bayerischer Wald

Zum wiederholten Male besuchten über das Faschingswochenende 55 Personen aus der Gruppe Junge Familien Hohenau bei Freyung. Bei traumhaftem Wetter wurden mit Schlitten, Skiern, Snowboards, Big Foots, Bobs und Gleitellern die Hänge unsicher gemacht. Durch die große Gruppe war der komplette Gasthof „Hohenauer Hof“ ausgebucht und damit voll in Köschinger Hand. Die Verpflegung war sehr gut, die Preise noch human. Für nächstes Jahr (Faschingswochenende) ist der Gasthof bereits wieder reserviert (nähere Auskünfte bei Sonja Heckl).

Vorschau:



„Internationales“ Schafkopfturnier

Unser traditionelles und für alle Kartenspieler offenes Schafkopfturnier findet heuer am Samstag, den 24.3.2001, um 20.00 Uhr im Kolpingheim statt. Einlass ist um 19.30 Uhr. Startgebühr 10.- DM. Auf die Sieger warten schöne Sachpreise und Essensgutscheine.

Internes Kolping-Kegeltturnier

Sonntag: 25.3.2001 Lenting (Bergfürst)

Es wird wieder in Altersgruppen gespielt. Die Siegerehrung findet unmittelbar nach dem Wettkampf der einzelnen Gruppen statt.

Es kegeln: 13.00 – 15.00 Uhr Jungkolping
15.00 – 16.00 Uhr Erwachsene
16.00 – 17.00 Uhr Senioren
ab 17.00 Uhr „Profis“

Marktmeisterschaft im Schießen

Termin: Freitag, 18.5. ab 19.00 Uhr

Ausrichter: Kgl.Priv.FSG Kösching am Fortberg

Es wäre schön, wenn sich heuer wieder viele Kolpingmitglieder an dieser Meisterschaft beteiligen würden. Die Startgebühr (ohne Nachkauf) zahlt der Verein.

Jungkolping I (Raufer Tobias)

- 22.03.2001 Kegeln (Tumschuhe mitbringen)
- 31.03.2001 Jahreshauptversammlung im Heim
- 05.04.2001 Video
- 13.04.2001 Karfreitagsanbetung (6:00 Uhr Pfarrkirche)
- 19.04.2001 Billard bzw. Dart
- 03.05.2001 Spieleabend (Siedler, Risiko, Tabu...mitbringen)
- 17.05.2001 Kochen (indisch – Pakora)
- 18.05 – 20.05.2001 Bergtour (Pat und Wolfgang sind auch dabei – Tourvorschläge!)
- 31.05.2001 Bowling
- 08.06 – 10.06.2001 Open Air in Eichstätt „Rock am Berg“
- 18.06 – 26.06.2001 Kolpingfahrt (mit dem City-Bus und Zelt gen West „der Weg ist das Ziel“)
- 01.07 – 08.07.2001 Bergwandern mit Pat + Wolfgang
- 12.07.2001 Baden
- 21.07 – 22.07.2001 Schlauchbootfahrt
- 26.07.2001 Grillen
- 31.08 – 02.09.2001 Zeltlager
- 09 – 10.09.2001 Radtour Tobi + Mike und alle Interessierten.

Alle „normalen“ Gruppenstunden finden Donnerstags! um 19.30 Uhr im Kolpingheim statt.

Jungkolping II (Gruppe Claudia)

- Mi 14.03. Kino, Kino, Kino...
- So 25.03. Internes Kolping-Kegeltturnier in Lenting (Bergfürst)
- Mi 28.03. Trabrennbahn Pfaffenhofen
- Sa 31.03. Jahreshauptversammlung im Kolpingheim
- So 08.04. Bezirkskreuzweg in Riedenburg
- Mi 11.04. Würfelabend
- Fr 13.04. Karfreitagsanbetung (6:00 Uhr, Pfarrkirche)
- So 15.04. Ostereiersuchen
- Mi 25.04. Quiz
- Fr 27.04. – Di 01.05. Härtezeitlager in Thannhausen
- Mi 09.05. Wir kochen uns ein Suppchen
- Mi 23.05. ÜBERRASCHUNG
- Mi 06.06. Radeltour
- Mi 20.06. Biergarten oder Eisessen
- So 24.06. Kolpingausflug
- Mi 04.07. Minigolf
- Mi 18.07. Grillparty – Blaumühle
- Sommerpause -
- Mi 12.09. Spieleabend im Heim
- Mi 26.09. Talkshow – Hier könnt ihr euer Herz ausschütten
- 01.10. Dart- oder Billardabend

Gruppe Jungkolping III (Ampferl, Krassler, ehemals Jungkolping IV)

- Mo 19.03.2001 Wir kochen uns was Leckeres
- Sa 31.03.2001 Jahreshauptversammlung 2001, 20:00 Uhr
- Mo 02.04.2001 Thematische Gruppenstunde
- Mo 16.04.2001 Osterferien
- Mo 23.04.2001 Wir fahren in ein Erlebnisbad
- Mo 07.05.2001 Videoabend
- Mo 21.05.2001 Turmbauen (-)
- Mo 04.06.2001 Pfingstferien
- Mo 18.06.2001 Überraschung
- Mo 02.07.2001 KINO, KINO, KINO!
- Mo 16.07.2001 Zeltlagervorbesprechung und Eisessen



Daß niemand dieses Schild beachtet, ist eine der Hauptursachen der vielzitierten Jugendverwahrlosung in unserer Zeit.



Die Jugend gehört zu den leicht brennbaren Stoffen.

Programme der einzelnen Gruppen

Junge Familien (Schmidt Wolfgang &)

- 18.03.2001 Kapellenführung
- 16.04.2001 (Ostermontag) Osterwanderung
- 24.05.2001 Frühlingsfest
- 24.06.2001 Klenzepark
- 21. und 22.7.2001 Zeltlager
- 15.12.2001 Radltour
- 15.12.2001 Figurentheater
- 15.12.2001 Museumstag
- 15.12.2001 Weihnachtsfeier
- 15.12.2002

Senioren (Lechner Adalbert)

Lechner Adalbert wird nach seinem Ausscheiden aus der Kirchenverwaltung sicher noch mehr Zeit haben und für die Senioren ein interessantes Programm ausarbeiten. Näheres wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Erwachsene (Franz Heckl)

- 20.03.2001 Starkbierfest im Heim
- 03.04.2001 Frühjahrskegeln in Lenting, Beginn 19.00 Uhr
- 17.04.2001 Osterferien - keine Gruppenstunde -
- 15.05.2001 Klenzepark
- 29.05.2001 „Wanderung in die Vorgeschichte“ (Keltenschanze, Hügelgräber und Marterl)
Leitung: Herr Kürzinger vom Geschichtsverein, 19.00 Uhr Wacholderheide Kasing
- 12.06.2001 Ferien - keine Gruppenstunde -
- 26.06.2001 Radtour nach Bettbrunn, Abfahrt 18.00 Uhr am Heim
- 10.07.2001 Abschlussgrillfest bei der Blaumühle ab 18.00 Uhr. Übliches mitbringen.
- 18.09.2001 Thema steht noch nicht fest
- 02.10.2001 Das Millionenspiel 20.00 Uhr im Heim

Junge Erwachsene (Heckl Wolfgang – Montags 20.00 Uhr)

- 19.03.2001 Starkbierprobe mit kleinem Imbiss
- 02.04.2001 Nachtwanderung nach Hepberg
- 16.04.2001 Ostermontag – keine Gruppenstunde
- 30.04.2001 Videoabend im Kolpingheim
- 14.05.2001 Billard/Dart Abend ist angesagt
- 28.05.2001 Wir gehen Essen
- 11.06.2001 Radtour Abfahrt 19.00 Uhr am Heim
- 25.06.2001 Wir gehen Minigolfen – Treffpunkt 19.00 Uhr am Fortberg
- 09.07.2001 Eisessen oder Biergarten (oder beides!)
- 24.07.2001 Dienstag!! Traditionelles Grillfest in der Blaumühle (Krüge nicht vergessen!)
- Sommerpause — Sommerpause — Sommerpause —
- 17.09.2001 Wer wird Millionär
- 01.10.2001 Wir kochen uns ein Süppchen a la „Miraculix“



Jugend ist ein Faß voll Most, wenn man demselben nicht Luft läßt, bringt er nur Schaden.



Fußball:

Für 2001 liegen schon wieder einige Einladungen zu Turnieren vor.

20. Marktmeisterschaft im Fußball für Freizeitmannschaften 20.7.-22.7.2001

Der 6er-Club als Veranstalter hat unsere Mannschaft wieder zu diesem Turnier eingeladen. Heuer heißt es, den 1999 und 2000 gewonnenen Titel zu verteidigen. Am Freitag, den 20. 7. spielt zur Eröffnung der 20. Marktmeisterschaft um 18.00 Uhr unsere Oldie-Mannschaft (über 40) gegen eine Oldie-Mannschaft des 6er-Clubs. Wir hoffen auf viele Zuschauer

Deutsche Fußballmeisterschaft für Kolpingmannschaften in Schifferstadt 6.7. – 9.7.2001

Für die Deutsche Meisterschaft in Schifferstadt erhielt unsere KF wieder eine Startberechtigung. Wir hoffen, dass uns heuer nicht wieder durch unerklärliche Schiedsrichterentscheidungen der Einzug in die Zwischenrunde verwehrt bleibt.

Training:

Das Freitagstraining findet ab Umstellung der Uhren auf Sommerzeit wieder um 18.30 Uhr am Schulsportplatz statt. In der Sommerzeit wird nur Fußball gespielt. Wer will kann vor dem Training einige Runden auf der Aschenbahn drehen.

Neue Zelte

Kurz vor Weihnachten wurden die neuen Zelte geliefert.

Sie werden ab Frühjahr 2001 ausgeliehen.

Wir bitten alle Mitglieder und Gruppen, die ein Fest planen, um rechtzeitige Terminreservierung bei Franz Heckl (Tel 8267). Wer zuerst kommt, malt zuerst.

**Nichts ist so schwer,
wie einfach zu leben.**



Kolpingausflug 2001

Termin: Sonntag, 24.6.2001

Heuer wollen wir auf dem Zirbenweg hoch über Innsbruck wandern.

Der Zirbenweg ist einer der bekanntesten Höhenwanderwege der Alpen.

Wir fahren mit der Glungezerbahn von Tulfes (950 m) hinauf zur bewirtschafteten Tulfenalpe (2035 m). Dort oben in der Umgebung der Tulfenalpe halten wir mit Kaplan Norbert Große eine Bergmesse. Anschließend wandern wir auf dem Naturlehrpfad „Zirbenweg“ in 2 ½ Stunden leicht abfallend ca. 7 km bis zum Patscherkofelhaus. Während der gesamten Wanderung hat man eine faszinierende Aussicht auf das Inntal, hinauf und hinunter, vor allem aber einen grandiosen Blick auf das gegenüberliegende Karwendel. Etwa nach einer guten Stunde Wanderung erreichen wir die bewirtschaftete Boschebenalpe wo wir unsere Mittagsrast einlegen. Der Zirbenweg ist leicht begehbar und auch für ältere Leute und Kinder geeignet. Vom Patscherkofelhaus aus kann man entweder mit der Seilbahn oder zu Fuß hinunter nach Igls gelangen. Dort wartet unser Bus auf uns.

Wer den Zirbenweg nicht gehen will oder kann, kann sich auch oben bei der Tulfenalpe aufhalten und später mit der Seilbahn wieder hinunter nach Tulfes fahren. Unser Bus fährt bei der Heimreise dann wieder über Tulfes und nimmt noch die letzten Wanderer mit.

Es besteht auch die Möglichkeit, von der Tulfenalpe aus den Glungezer (2678m) zu besteigen. Der Aufstieg ist aber nur bergerfahrenen Wanderern und nur bei gutem Wetter ratsam.

Abfahrt: Sonntag, 24.6.2001, um 6.30 Uhr am Feuerwehrhaus, Rückankunft ca. 20.30 Uhr in Kösching

Fahrtpreis: Erwachsene 20.- DM, Kinder und Schüler 10.- DM.

Der Fahrpreis für die Glungezerbahn und die Patscherkofelbahn beträgt für Erwachsene ca. 25.- DM.

Anmeldungen ab sofort bei Deindl Herbert und Franz Heckl sen.

Anbetung Gründonnerstag auf Karfreitag in der Pfarrkirche:

Unsere Jungkolpinggruppen übernehmen wieder die Betstunde am Karfreitag von 6.00 Uhr bis 7.00 Uhr. Anschließend ist ein gemeinsames Frühstück im Kolpingheim vorgesehen. Wir bitten alle Kolpingmitglieder, nicht nur Jungkolping, an dieser Betstunde teilzunehmen.

Weitere aktuelle Vereinsmitteilungen:

Jubiläen, Geburtstage, Hochzeiten

Aus gegebenem Anlass und nach mehreren Rückfragen geben wir wieder einmal bekannt, wann bei Kolping gratuliert wird und wann es Geschenke gibt. Bei Eheschließung eines Kolpingmitgliedes gibt es seit 2 Jahren kein Geschenk mehr. Hintergrund dieses Beschlusses ist, dass die Vereinsführung meistens nicht mehr erfährt, wann ein Mitglied heiratet. Es ist in der Vergangenheit oft passiert, dass ein Mitglied dadurch übersehen wurde bzw. das Geschenk dann erst Monate später überreicht wurde. Damit es in Zukunft keine Unstimmigkeiten mehr gibt wurden die Hochzeitsgeschenke abgeschafft.

Bei Geburtstagen gratulieren wir wie bisher erstmals zum 70. Geburtstag persönlich und überreichen dabei Geschenk. Weiter gratulieren wir und überreichen ein Geschenk zum 75., 80., 85. Geburtstag usw. Wenn wir erfahren, dass jemand die „Goldene Hochzeit“ feiert, sind wir natürlich auch mit Glückwünschen und einem Geschenk dabei.

Auch bei den Jubiläen hat sich keine Änderung ergeben. Mitglieder, die 25 Jahre dem Verein angehören, erhalten eine Urkunde und das silberne Kolpingzeichen. Mitglieder, die dem Verein 40 Jahre treu blieben, bekommen eine Ehrenurkunde. Wer schließlich 50 Jahre (gerechnet ab 14. bzw. 18 Lebensjahr) Treue zu Kolping zeigt, erhält die goldene Kolpingsnadel und die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Wer die Ehrenmitgliedschaft besitzt wird vom Beitrag freigestellt. Den Pflichtbeitrag nach Köln zahlt dann der Ortsverein.

Zeltlager 2001 in Georgenberg

Die Jungkolpinggruppen unter der Leitung von Claudia & Team veranstalten von Freitag, den 27.7., bis Mittwoch, den 1.8., wieder ein gemeinsames Zeltlager. An diesem Zeltlager können auch wieder Freunde und Bekannte der Jungkolpingler teilnehmen.

Mit von der Partie ist natürlich auch wieder unser bewährtes Orga-Team um Heiner, Franz, Fred, Mich, Schuppy, Betze usw.

Die nähere Ausschreibung erfolgt Mitte Mai in den Jungkolpinggruppen.

Gemeinsame Veranstaltungen mit dem Bezirk Kelheim

Bezirkskreuzweg

Der Bezirkskreuzweg wird am 8.4.2001 in Riedenburg durchgeführt.

Beginn 15.00 Uhr. Treffpunkt ist die Klosterkirche St. Anna.

Parkmöglichkeiten gibt es am Volksfestplatz. Anschließend Einkehr beim Schwan.

Bezirkswallfahrt von St. Lorenzi nach Bettbrunn am Sonntag, den 1.7.2001

Es wird die Schotterstraße durch den Köschinger Forst von St. Lorenzi (Treffpunkt: Parkplatz) nach Bettbrunn gegangen. Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche von Bettbrunn ist noch ein gemütliches Beisammensein in der Gaststätte „Stopfer“ geplant.

Bei Regenwetter findet nur der Gottesdienst um 14.30 Uhr in Bettbrunn statt. Der Bittgang entfällt dann.

Romwallfahrt 24.10.-28.10.2001

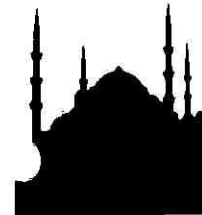
Von der Kolpingsfamilie Kösching nehmen bisher 11 Personen teil.

Wer noch Interesse an dieser Fahrt hat, soll sich umgehend bei

Franz Heckl jun. Tel 8267 anmelden.

Letzter Aufruf

Studienreise in die Türkei



Südostanatolien Kappadokien

Für Mitglieder und
Nichtmitglieder



Auf den Spuren der frühen Christen und des Apostels Paulus

Termin: Sa 2.6.2001 – Sa 9.6.2001 (Erste Pfingstferienwoche)

Preis: 1345.- DM, mit Linienflug bei 25 Personen,
1240.- DM, mit Charterflug bei 25 Personen

Leistungen: Flug: Linienflug München-Istanbul-Gaziantep
oder Charterflug München-Adana und zurück

Rundreise: (Klimatisierter Reisebus unter fachkundiger Leitung von Korhan), Adana,
Urfa, Gaziantep, Adiyaman, Atatürk-Stausee, Nemrut Dag, Malataya, Kayseri,
Kappadokien

Unterbringung: gute ***/* Hotels, Doppelzimmer, EZ-Zuschlag 150.- DM

Verpflegung: Halbpension (Vollpension + 10.- DM je Tag)

Alle Eintritte, Tipps in Hotels, Steuern und Abgaben,

Trinkgelder für Busfahrer und Reiseleiter

Nachdem unsere beiden ersten Reisen mit christlichem Hintergrund in die Türkei sehr gut angekommen sind, versuchen wir bei genügender Teilnahme in den Pfingstferien 2001 eine 3. Türkeireise auf die Beine zu stellen. Dermal soll es nach Südostanatolien und Kappadokien gehen.

Da der Termin in den Ferien liegt können auch Eltern mit schulpflichtigen Kindern mitfliegen. Wenn es geht, werden wir den Charterflug nehmen. Er ist um etwa 100.- DM billiger und fliegt Adana direkt an. Beim Linienflug muß man in Istanbul umsteigen.

Wir weisen darauf hin, dass alle Vergünstigungen, die wir bekommen, weitergegeben werden. Von uns fliegt niemand verbilligt oder umsonst.

Wer Interesse an dieser sicher wieder interessanten Reise hat, kann sich unverbindlich, **spätestens bis Ende März** bei Franz Heckl Tel. 8267 anmelden, bzw. nähere Auskünfte und das Reiseprogramm erhalten. Bis zum heutigen Tag haben sich leider erst 13 Personen fest angemeldet.

Damit die Reise zu den o.g. Preisen durchgeführt werden kann, benötigen wir mindestens 21 Personen.